



BÜRGERBRIEF April 2012

FRIEDLINDE
GURR-HIRSCH

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg
Stellvertretende Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion
Staatssekretärin a.D.

EXPERIMENT GEMEINSCHAFTSSCHULE

Sehr geehrte Herren Bürgermeister,
liebe Parteifreundinnen und -freunde
liebe Freundinnen und Freunde der CDU,
sehr geehrte Damen und Herren,

trotz heftiger Kritik von Befürwortern und Skeptikern am vorliegenden Gesetzentwurf hat der Landtag von Baden-Württemberg die Einführung der Gemeinschaftsschule zum kommenden Schuljahr 2012/2013 beschlossen. Damit wurde ein in hohem Maße ideologisch motiviertes Vorhaben mit den Stimmen der Regierungskoalition zum vorläufigen Abschluss gebracht.

Um die möglichen Folgewirkungen für das Land möglichst frühzeitig und systematisch abschätzen zu können, hat die CDU-Landtagsfraktion in den letzten Wochen ein „Qualitätsabgleich Gemeinschaftsschule“ vorgenommen. Dabei kamen Anhänger und Gegner der neuen Schulart gleichermaßen zu Wort, mit dem Ziel, Erkenntnisse bzw. Bewertungen aus Wissenschaft und Praxis als Basis für die parlamentarische Arbeit zu nutzen.

Der von Ministerpräsident Winfried Kretschmann in den vergangenen Tagen angebotene Schulkonsens kommt dagegen reichlich spät. Wäre die Regierung ernsthaft an einer konstruktiven Zusammenarbeit im Bereich Bildung interessiert, hätte sie die zahlreichen Gesprächsangebote der CDU in der Vergangenheit nicht ausgeschlagen. Jetzt Offenheit zeigen, nachdem der Gesetzentwurf verabschiedet ist und die Kritik täglich zunimmt, ist scheinheilig. Dennoch ist die CDU-Landtagsfraktion weiterhin gesprächsbereit, allerdings nicht auf Basis der schnell durchgepeitschten neuen Schulart, mit der die Schülerinnen und Schüler zu Versuchskaninchen gemacht werden. Es gilt vielmehr das Wohl der Kinder im Auge zu behalten und das liegt in der individuellen Förderung.

Ihre Abgeordnete

Wahlkreisbüro
Entenstraße 12
74199 Untergruppenbach

Telefon: 07131-701541
Telefax: 07131-7970052
E-Mail: info@gurr-hirsch.de
Internet: www.gurr-hirsch.de

verantwortlich:
Markus Kleemann M.A.
Parlamentarischer Referent

Inhalt:

Grußwort	1
Unterwegs im Wahlkreis	2
Aktuelle Informationen	3
Diesen Monat im Landtag	4
Sagen Sie uns Ihre Meinung	4
Termine	5
Informationsquellen	7

UNTERWEGS IM WAHLKREIS

Geburtstagsbesuch bei Günter Ziegler



Friedlinde Gurr-Hirsch gratulierte. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Besuch der Wilhelm-Hauff-Realschule Bad Rappenau

Friedlinde Gurr-Hirsch diskutierte mit Lehrerinnen und Lehrern. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Bei Kaninchenhalter Thomas Wertsch in Horkheim



Vor-Ort-Gespräch von Friedlinde Gurr-Hirsch MdL und Thomas Strobl MdB. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Schulbesuch



Vor Ort in der Hölderlin-Realschule in Laufingen a.N.. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Wanderausstellung „Vogelschutz in Streuobstwiesen“

Friedlinde Gurr-Hirsch bei der Eröffnung. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Entbürokratisierung des Vergaberechts



Gespräch mit Dr. Andreas Schwab MdEP über Chancen für Kommunen sowie kleine und mittlere Unternehmen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

AKTUELLE INFORMATIONEN

CDU in der Opposition

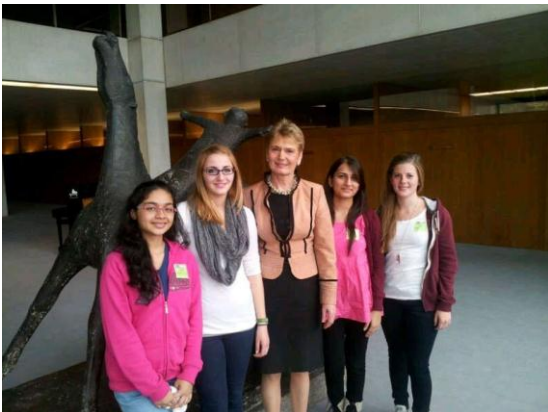


Friedlinde Gurr-Hirsch beim landkreisübergreifenden CDU Stammtisch. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Landesgelder für die Region

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum: 642.350 Euro fließen in den Wahlkreis Eppingen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Junge Inderinnen im Landtag



Friedlinde Gurr-Hirsch gewährt Einblicke in die baden-württembergische Politik. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

EU-Programm Nahrungsmittelabgabe

Friedlinde Gurr-Hirsch sprach sich im Europausschuss des Landtages dafür aus, dass die Bedürftigenhilfe national geregelt wird. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Sanierungsplänen am Schauspielhaus

Friedlinde Gurr Hirsch überrascht, dass Finanzstaatssekretär Ingo Rust MdL bei einer Regierungsbefragung im Landtag keine Auskünfte erteilen konnte. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Frauen im Fokus



CDU Baden-Württemberg eröffnete intensiven Dialog mit den Wählerinnen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

„Fachkräfte im Weinbau sichern“

Friedlinde Gurr-Hirsch beim Weinbauverband. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Russland-Reise von Baden-Württemberg International



Friedlinde Gurr-Hirsch auf wichtiger Delegationsreise. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

DIESEN MONAT IM LANDTAG

Gleich zwei hochrangige Vertreter der Landesregierung sind in diesem Monat negativ im Landtag aufgefallen. Finanzstaatssekretär Ingo Rust konnte auf Nachfragen von CDU-Abgeordneten im Plenum nur Unwesentliches zu den Zuständen rund um die erneuten Komplikationen bei der Renovierung des Stuttgarter Schauspielhauses sagen. Obwohl die Aufsicht in seine Zuständigkeit fällt, teilte er lediglich mit, dass er keine detaillierten Informationen seiner Bauverwaltung vorlegen könne. Dabei müsste er in seinem Amt über ein derart brisantes und in der Öffentlichkeit seit Tagen kritisch diskutiertes Thema Faktenwissen parat haben. Letztlich bleibt nur zu hoffen, dass das renommierte Theater durch die Sanierung der Sanierung keinen dauerhaft Schaden nimmt. Für den Kulturstandort Baden-Württemberg wäre dies sehr verhängnisvoll.

Weitaus schlimmer zu beurteilen ist allerdings das Verhalten von Daniel Rousta, der bis vor kurzem Ministerialdirektor des Finanz- und Wirtschaftsministeriums war. Er hat sich im sozialen Netzwerk Facebook frauenfeindlich und beleidigend gegenüber der FDP geäußert, weshalb die CDU-Landtagsfraktion von Minister Dr. Nils Schmid seine sofortige Entlassung gefordert hat. Dieser Forderung wurde am Wochenende nachgekommen.

Bei der Landtagsdebatte zu den Gefahren durch die türkischen „Grauen Wölfe“ in Baden-Württemberg hat die Landesregierung gezeigt, dass sie diese islamistischen und extremistischen Bedrohungen weitaus weniger ernst nimmt, als es notwendig wäre. Dabei sind die Grauen Wölfe eine totalitäre, rassistische und demokratiefeindliche Organisation. Die Mitglieder stehen unserer Verfassung feindlich gegenüber, weshalb die CDU ausdrücklich vor ihrer Verharmlosung warnt.

Darüber hinaus wurde auf Antrag der CDU-Landtagsfraktion im Plenum über den Agrartourismus in Baden-Württemberg diskutiert. Dessen Potenzial ist im Land bei weitem noch nicht ausgeschöpft. Dabei kann der Agrartourismus nicht nur ein wichtiger Arbeitgeber sein und einen maßgeblichen positiven Einfluss auf die Wertschöpfung sowie regionale Entwicklung haben, sondern auch dazu beitragen, regionale Produkte sympathisch zu machen und so deren Absatz zu steigern.

SAGEN SIE UNS IHRE MEINUNG!

Thema: Unterrichtsqualität

Bildungsexperten sind sich darin einig, dass die Unterrichtsqualität und nicht das Schulsystem entscheidend ist für den Bildungserfolg der Kinder und Jugendlichen. Dies müsste die Landesregierung zum Wohle unseres Landes berücksichtigen, anstelle überhastet die Einführung der Gemeinschaftsschule zu beschließen.

Sind Sie der Meinung, dass die weitere Verbesserung der Unterrichtsqualität insbesondere durch individuelle Förderung der Kinder und Jugendlichen die zentrale Herausforderung für unser Bil-

dungswesen in Baden-Württemberg darstellt? Brauchen wir die ideologisch motivierte Gemeinschaftsschule oder sind innovative Neuerungen Ihrer Ansicht nach in jeder Schulstruktur möglich?

TERMINE

Bürgersprechstunde

Der nächste Sprechtag in Bad Rappenau ist am Donnerstag, 3. Mai 2012 von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Rathaus Bad Rappenau, Kirchplatz 4, 1. OG, Raum 104. In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter der Telefonnummer 0 71 31 / 70 15 41 oder per Email unter info@gurr-hirsch.de. Unsere regelmäßigen Bürozeiten sind von Mo – Do: 8:00 bis 14:00 Uhr und Fr: 8:00 bis 12:00 Uhr. Auf Ihre Gespräche und Mitarbeit freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

Termin: Donnerstag, 3. Mai 2012

Treffpunkt: 17:00 Uhr im Rathaus in Bad Rappenau, Kirchplatz 4

TÜV – Testament, Übergabe und Vorsorge

Die Themen Erbschaftssteuer, Testament, Schenkung und Patientenverfügung sind angesichts des demografischen Wandels zunehmend von Bedeutung. Dem CDU-Stadtverband Bad Rappenau und der Landtagsabgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch ist es gelungen, hierzu mit Dr. Zecher einen kompetenten Referenten zu gewinnen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich diese wertvolle Informationsveranstaltung nicht entgehen zu lassen.

TÜV – Testament , Übergabe und Vorsorge

T wie Testament:

Wozu wird ein Testament überhaupt benötigt?

Was muss im Testament geregelt sein, um Streit und unnötige Kosten zu vermeiden?

Ü wie Übergabe:

Was passiert bei einer vorzeitigen Übergabe des Vermögens?

Gibt es Regelungen zur Absicherung, falls das Vermögen wieder gebraucht werden sollte?

V wie Vorsorge:

Was kann im Rahmen von Vollmachten, Patienten- und Betreuungsverfügungen geregelt werden?

Wer soll für einen entscheiden und den eigenen Willen umsetzen, wenn man selbst dazu nicht mehr in der Lage ist?

Für solche und andere Fragen steht Ihnen Rechtsanwalt Dr. Zecher gerne zur Verfügung. Über Ihr Kommen und gute Gespräche freuen sich der CDU-Stadtverband Bad Rappenau und Friedlinde Gurr-Hirsch MdL.

Termin: Montag, 7. Mai 2012

Treffpunkt: 19:30 Uhr, Hotel und Gasthof Häffner Bräu in Bad Rappenau, Salinenstraße 24

Bürgersprechstunde

Der nächste Sprechtag in Untergruppenbach ist am Montag, 21. Mai 2012 von 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr im Wahlkreisbüro, Entenstraße 12. In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter der Telefonnummer 0 71 31 / 70 15 41 oder per E-Mail unter info@gurr-hirsch.de. Unsere regelmäßigen Bürozeiten sind von Mo – Do: 8:00 bis 14:00 Uhr und Fr: 8:00 bis 12:00 Uhr. Auf Ihre Gespräche und Mitarbeit freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

Termin: 21. Mai 2012

Treffpunkt: 9:00 Uhr im Wahlkreisbüro in Untergruppenbach, Entenstraße 12

Reform des EU-Vergaberechts – Europapolitik KONKRET

Im Dezember letzten Jahres hat die Europäische Kommission ein Modernisierungspaket zur öffentlichen Auftragsvergabe vorgelegt über das in den nächsten Monaten entschieden werden soll. Dieses umfasst die Revision der Richtlinie zum öffentlichen Auftragswesen sowie einen neuen Richtlinienvorschlag für Konzessionen.

Mit den Kommissionsvorschlägen sind teilweise tiefgreifende Veränderungen für das Vergabewesen der öffentlichen Hand auf Landesebene und insbesondere kommunaler Ebene zu erwarten. Daher stehen die geplanten Modifikationen im Mittelpunkt der Dialogveranstaltung „Reform des EU-Vergaberechts“, bei der sich Interessierte und Betroffene über die möglichen Auswirkungen informieren können. Dazu kommen der CDU-Fraktionsvorsitzende Peter Hauk MdL, der Vorsitzende des Arbeitskreises Europapolitik Prof. Dr. Wolfgang Reinhart MdL, der binnenmarktpolitische Sprecher der EVP-Fraktion Dr. Andreas Schwab MdEP, der außenhandelspolitische Sprecher der EVP-Fraktion Daniel Caspary MdEP sowie Abgeordnete der CDU am 24. Mai um 17.00 Uhr in den Sitzungssaal der CDU-Landtagsfraktion, Konrad-Adenauer-Straße 12, 70173 Stuttgart.

Anmeldungen nimmt die CDU-Landtagsfraktion unter der E-Mailadresse tatjana.gasser@cdu.landtag-bw.de bzw. der Faxnummer 0711/2063 14 851 aus organisatorischen Gründen bis spätestens 18. Mai sehr gerne entgegen.

Termin: 24. Mai 2012

Treffpunkt: 17:00 Uhr, CDU-Fraktionssitzungssaal in Stuttgart, Konrad-Adenauer-Straße 12

Informationsquellen

Möchten Sie aktuell informiert sein?

Dann gibt es 3 Möglichkeiten für Sie:

- Bürgerbrief von Friedlinde Gurr-Hirsch monatlich via E-Mail. Anmeldung unter info@gurr-hirsch.de
- Newsletter der CDU Landtagsfraktion. Anmeldung unter <http://fraktion.cdu-bw.de/aktuelles/newsletter.html>
- Videos der CDU können Sie unter <http://www.cdu.tv> anschauen

Die Termine Ihrer Wahlkreisabgeordneten finden Sie, immer aktuell, unter www.gurr-hirsch.de